

AKTION

ZUKUNFT+

Eine Initiative von



Landkreis
München

Im Rahmen der



In Zusammenarbeit mit





Projektstart
für die
Öffentlichkeit:
8. Mai 2023

**AKTION
ZUKUNFT+**

Die Aktion Zukunft+

Die Aktion Zukunft+ ist eine Initiative des Landkreises in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Ebersberg-München gGmbH.

Ziel ist es, Klimaschutzprojekte in der Region und weltweit gemeinschaftlich und im regionalen Wirtschaftskreislauf zu finanzieren.

Mit dem Erwerb von „Zukunft+ Zertifikaten“ unterstützen Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen den Klimaschutz im Landkreis München und gleichen gleichzeitig die eigenen unvermeidbaren CO₂-Emissionen aus.



Die Grundidee



- + Ein Zukunft+ Zertifikat kostet **20,00 Euro** und ist mit dem Wert von einer Tonne eingesparter CO₂-Emissionen hinterlegt.
- + Das Zertifikat wird über einen **Online-Shop** auf der Homepage www.aktion-zukunft-plus.de ausgegeben.
- + Der Spendenbeitrag finanziert **zu gleichen Teilen Klimaschutzprojekte in der Region und weltweit.**
- + Welche Projekte konkret unterstützt werden – das entscheiden die Käufer.
- + Alle Projekte erfüllen besonders **hohe Qualitätsstandards** und leisten einen **garantierten Beitrag zur CO₂-Minderung.**



Die Rolle der Kommunen im Landkreis

Multiplikator

Die Aktion Zukunft+ richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, aber insbesondere auch an Unternehmen, Vereine und andere Organisationen in den Kommunen.

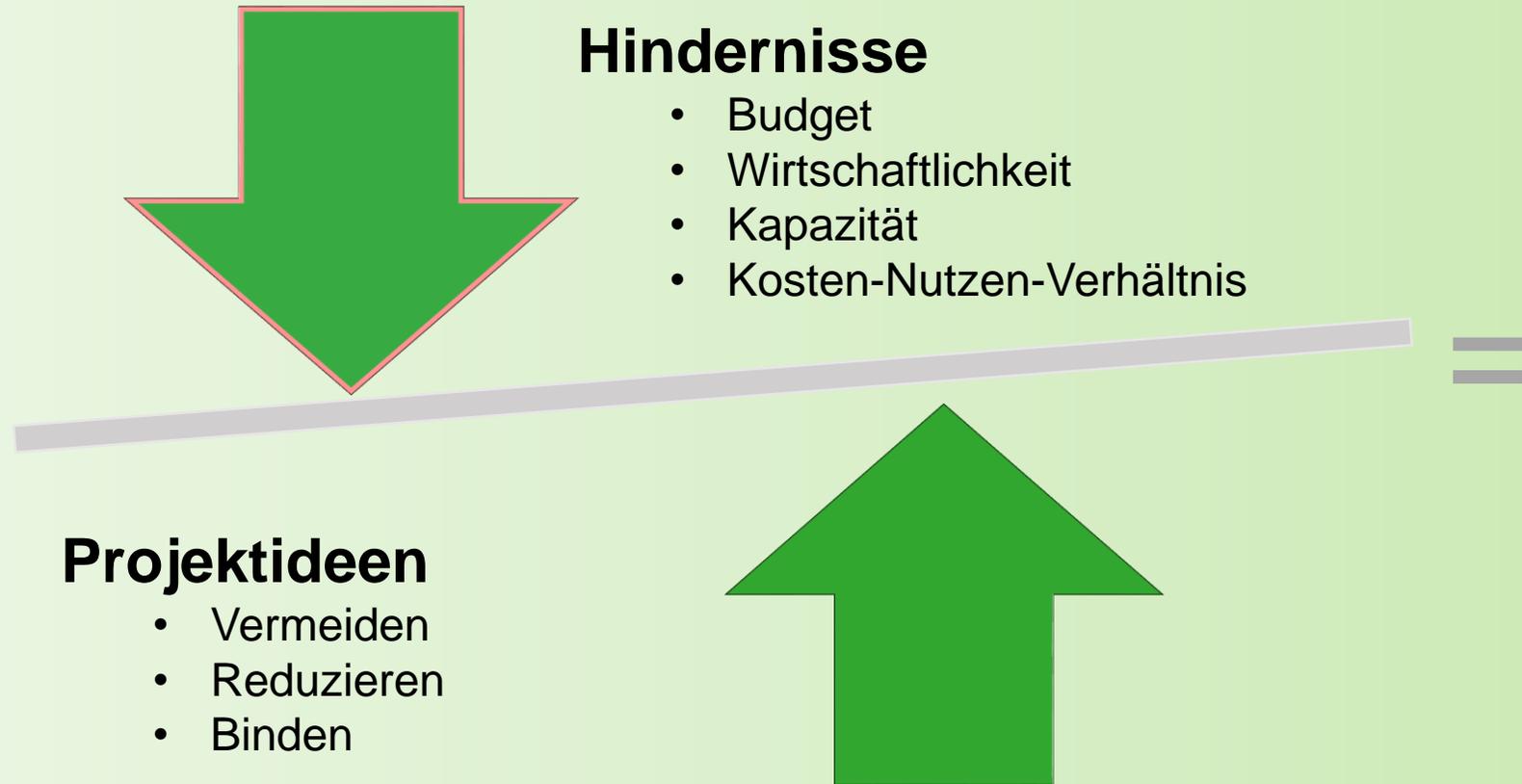
Als zentraler Ansprechpartner für die verschiedenen Akteursgruppen in den Kommunen sind die Gemeinden und Städte dazu prädestiniert, die Aktion Zukunft+ mit bekannt zu machen.

Entsprechende Informations- und Werbematerialien (Flyer, Plakate, Online-Informationen) sowie fachliche Unterstützung werden durch das Landratsamt München bereitgestellt.



Die Rolle der Kommunen im Landkreis

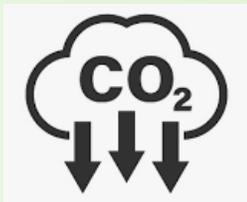
Die Aktion Zukunft+ ermöglicht lokale Projekte (in) der Gemeinde, die bisher nicht realisiert werden konnten.



Die Rolle der Kommunen im Landkreis

Vorhandenes Potential in der Gemeinde nutzen und gemeinsam profitieren:

- +** Kommunale Projekte durch **Verwaltung** einreichen
- +** Lokale **Verbände & Vereine** involvieren
Naturschutzverbände, Mobilitätsverbände, Bürgerenergiegenossenschaften etc.
- +** Lokale **Bildungseinrichtungen, Forschungseinrichtungen, Institute** einbeziehen
- +** **Lokale Unternehmen** vernetzen, zu innovativen Projekten motivieren

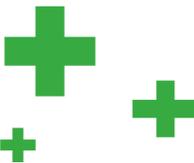


- =** Entlastung für die **Verwaltung** und das **kommunale Budget**
- =** **100% Beitrag** zur Erreichung der **KLIMASCHUTZZIELE** der Gemeinde



Beispiele für Projektideen in Kommunen...

- + Projekte zur Nutzung des natürlichen Kohlenstoff-Bindungspotentials in Böden und Biomasse**
 - Grünanlagen aufwerten, Flächen entsiegeln und begrünen
 - Landwirtschaftliche Projekte wie Humusaufbau (Klee gras, Wiedervernässung von Mooren)
 - Auch technische Möglichkeiten denkbar (carbon capture)
- + Projekte zur Ausschöpfung lokaler PV-Poteniale** (u. a. Parkplatz-PV, Agri-PV, Fahrradwege-PV, Moor-PV)
- + Projekte im Bereich Energieeffizienz und -suffizienz**, Ausbau von **Nahwärmenetzen, Nutzung von Abwärme (z.B. in Gewerbegebieten)**, Pilotanwendungen für technologische Neuerungen, Verifizierung von Praxistauglichkeit
- + Förderung eines nachhaltigen lokalen Verkehrsverbundes** (Car Sharing Systeme, Radinfrastruktur, Fußverkehr, etc.)



Die Rolle der Kommunen im Landkreis

Was darüber hinaus getan werden kann:

- 1** Eigene Mitarbeiter:innen in der Verwaltung als Multiplikator und Projektinitiator:innen akquirieren
- 2** Für ausreichende Kapazität und Fachwissen in den Umwelt-/Klimaschutzreferaten sorgen
- 3** Kommunale Klimaschutz-Aktivitäten über die Referate hinweg vernetzen (Klimaschutzmanager:innen)
- 4** Unterstützung und Beratung der Energieagentur in Anspruch nehmen



Für ein Morgen mit mehr Möglichkeiten – Aktion Zukunft+

Weitere Infos unter

www.aktion-zukunft-plus.de

Ihr Kontakt

Phillip Dafe

Landratsamt München

089 / 6221-1506

phillip.dafe@lra-m.bayern.de

Simone Kister-Betz

Energieagentur Ebersberg-München

089 / 277 80 89 – 12

simone.kister-betz@ea-ebe-m.de



Eine Initiative von



Landkreis
München

Im Rahmen der



In Zusammenarbeit mit

